



SG Börde Handball Eine Region

Börde will in der Spur bleiben

SG Börde Handball – TuS Altwarmbüchen

Börde will in der Spur bleiben

Handball-Verbandsliga: Erste Personalien des Oberliga-Aufstiegers bekannt

In der Handball-Verbandsliga will die SG Börde ihren Platz an der Sonne im Heimspiel gegen den TuS Altwarmbüchen verteidigen.

SG Börde Handball – TuS Altwarmbüchen (Samstag, 19.30 Uhr, Sporthalle Schellerten)

Für den Spitzenreiter SG Börde gibt es bis zum Saisonfinale am 20. Mai nur ein Ziel: Weiter in der Erfolgsspur bleiben und als Erstplatzierter die Spielzeit zu beenden. Am Samstag sind im Heimspiel gegen den Elften aus Altwarmbüchen die Punkte 38 und 39 fest eingeplant. „Wir werden uns nicht zurücklehnen und alles daransetzen, die Zähler zu Hause zu behalten. Wir wollen eine bewegliche, sowie aggressive Defensive stellen und bauen auf unser bekanntes Tempospiel“, sagt Trainer Nikolov.

Unterdessen treiben die Börde-Verantwortlichen ihre Kaderplanungen weiter voran. Nachdem bereits vorzeitig mit Trainer Georgi Nikolov verlängert wurde, hat bereits Kreisläufer Simon Hümpel von Eintracht Hildesheim II seine Zusage für die kommende Oberliga-Saison gegeben. „Einige A-Jugendliche werden auf jeden Fall in den Oberliga-Kader integriert. Mit anderen Spielern sind wir noch im Gespräch“. Fest steht auch, dass **Kapitän Jirka Strube** seine Handball-Karriere nach Abschluss der Saison beendet. Zudem wird **Topscorer Tom Hanel** die SG Börde verlassen und in der kommenden Saison beim Drittligisten Sportfreunde Söhre auflaufen. Von Walter Mahr